

SuperSafe – doppelwandiger Spezial- Heizöltank aus Stahl für Hochwasser gefährdete Gebiete



Größen: 900 l, 1300 l, 1600 l und 2000 Liter

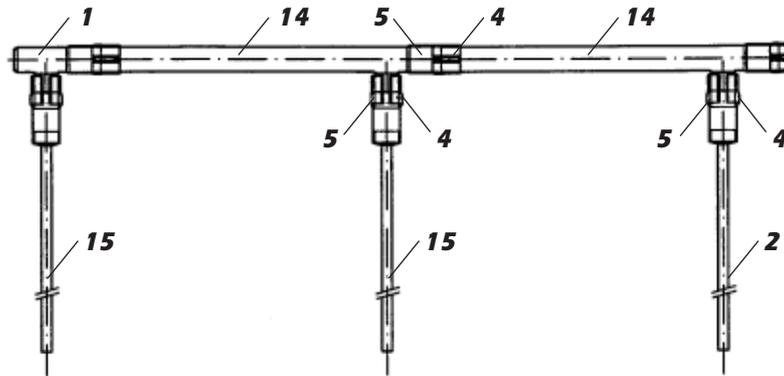
***Qualität von Dehoust –
mit weniger sollten
Sie sich nicht
zufrieden geben!***

DEHOUST
BEHÄLTER- u. APPARATEBAU

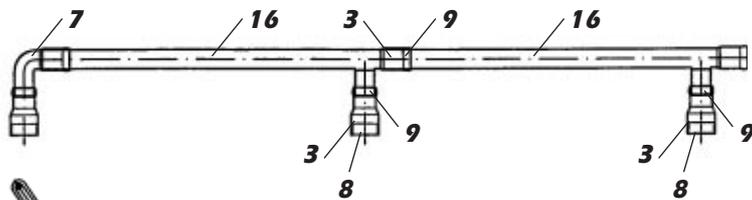
StahlSuperSafe

Detailhinweise zur sach- und fachgerechten Verlegung beinhaltet die Einbauanleitung. Bitte beachten!

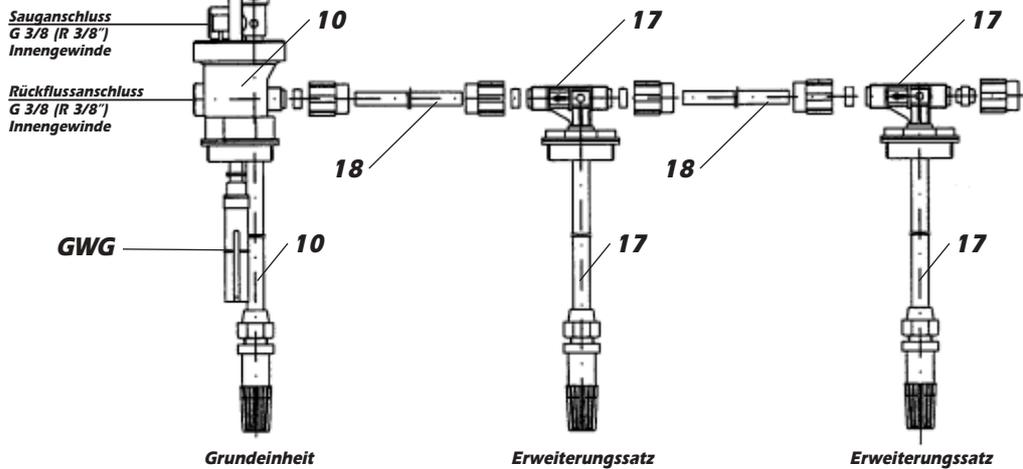
Füllleitung DN 50



Entlüftungsleitung DN 40



Entnahmeleitung mit Grenzwertgeber



Grundpaket SuperSafe, Bestell-Nr. 961270

Art.-Nr.	Pos.	Bezeichnung	Stück
20100	1	T-Endstück DN 50	1
20143	2	Anschlußstück DN 50/2" mit Tauchrohr 750 mm lang	1
20141	3	Sicherungsschelle DN 40	1
20102	4	Sicherungsschelle DN 50, 806x	1
20103	5	Dichtelement DN 50, 911x	1
20104		Kleber	1
20106	7	Winkelbogen DN 40	1
20107	8	Anschlußstück DN 40/2"	1
20108	9	Dichtelement DN 40, 911x	1
20065	10	Grundeinheit WK II (Metallausführung) * oder Grundeinheit WK II *	1

Erweiterungspaket SuperSafe, Bestell-Nr. 961271

Art.-Nr.	Pos.	Bezeichnung	Stück
20140	14	T-Stück DN 50, 920 mm lang	1
20101	15	Anschlußstück DN 50/2"	1
20141	3	Sicherungsschelle DN 40	2
20102	4	Sicherungsschelle DN 50, 806x	2
20103	5	Dichtelement DN 50, 911x	2
20142	16	T-Stück DN 40, 910 mm lang	1
20107	8	Anschlußstück DN 40/2"	1
20108	9	Dichtelement DN 40, 911x	2
20066	17	Erweiterung WK II (Metallausführung) * oder Erweiterung WK II *	1
20144	18	Entnahmerohr 10x1, 840 mm lang	1
20104		Kleber	1

* Saugschlauch 1.480 mm lang, für Tank 900 I entsprechend kürzen

DEHOUST
BEHÄLTER- u. APPARATEBAU

69181 Leimen

Gutenbergstraße 5-7

Tel. 062 24/97 02-0

Fax 062 24/97 02-70

31582 Nienburg

Forstweg 12

Tel. 050 21/97 03-0

Fax 050 21/97 03-70

01809 Heidenau

Dürerstraße 1

Tel. 035 29/56 58-0

Fax 035 29/56 58-70

email: service@dehoust.de · www.dehoust.com

StahlSuperSafe

Technische Beschreibung:

- Doppelwandig aus Stahl, außen lackiert, mit energieunabhängigem Vakuum-Leckanzeigesystem.
- Batterieaufstellung bis 5 Tanks für Heizöl zulässig.
- Bis 5000 l ohne zusätzlichen Auffangwanne im Heizraum aufstellbar. (Abstand zum Brenner 1m)
- Zugelassen als Heizöltank zur Verwendung in Überschwemmungsgebieten bis 3,0m Überflutungshöhe über Fundamentanschluss.
- Verankerungssystem mit abgestimmtem Zubehör wird als Bausatz geliefert.
- Mit zugelassenem Leitungssystem aus verzinktem Stahlrohr, als Zubehörpakete zusammengestellt.

Zur Beachtung bei Planung und Montage:

Die Montage und Inbetriebnahme muss von Fachbetrieben nach §19 WHG durchgeführt werden.

- Aufstellung auf Bodenfundament oder Bodenplatte aus Beton – bewehrt oder nicht bewehrt – der Beton-Güteklasse B25 oder höher, mit statischem Nachweis.
- Mindestdicke Bodenplatte bzw. Fundament 200 mm. (Vorgaben der Zulassung beachten).
- Falls kein statischer Nachweis zur Verfügung steht, muss die notwendige Festigkeit mittels definierter Schall- oder Schlagprüfung nach DIN 4240 durch einen Sachverständigen ermittelt und bescheinigt werden.
- Die Verankerung darf nur mittels Originalzubehör (Grundbausatz und Erweiterungsbausatz) und unter Verwendung von Schwerlastdübeln Durchm.16x100 mit definierter Festigkeit (Vorgaben der Zulassung beachten) montiert werden.

Rohrleitungen müssen so verlegt und ausgerüstet werden, dass bei Überflutung kein Wasser eindringt:

- Die Fülleitung muss am Einfüllstutzen dicht verschlossen werden können.
- Die Entlüftungsleitung muss um mehr als 15% höher als die max. Fluthöhe oder HQ100 geführt werden.
- Komponenten der Entnahmeleitung ebenso wie alle anderen Verbindungsstellen sind dicht zu verschließen.
- Die Leitungen müssen so verlegt werden, dass geringfügige Setzungen der Tanks keine unzulässigen Spannungen am System verursachen. (siehe Hinweise der Montageanleitung).

Prüfung nach der Montage:

Der Inbetriebnahme müssen Funktionsprüfungen der fertig installierten Anlage vorausgehen:

- Prüfung durch den installierenden Fachbetrieb
 - Prüfung durch einen Sachverständigen nach Wasserrecht
- } kann in einer gemeinsamen Abnahme erfolgen

Technische Daten:

Art.-Nr.	Tanktyp	Inhalt (l)	Länge x Breite x Höhe (mm)	Gewicht (kg)	
961260	SuperSafe	900	1200x800x1140	200	} Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-38.12-41
961261	SuperSafe	1300	1200x800x1600	260	
961262	SuperSafe	1600	1500x800x1600	320	
961266	SuperSafe	2000	1800x800x1600	370	

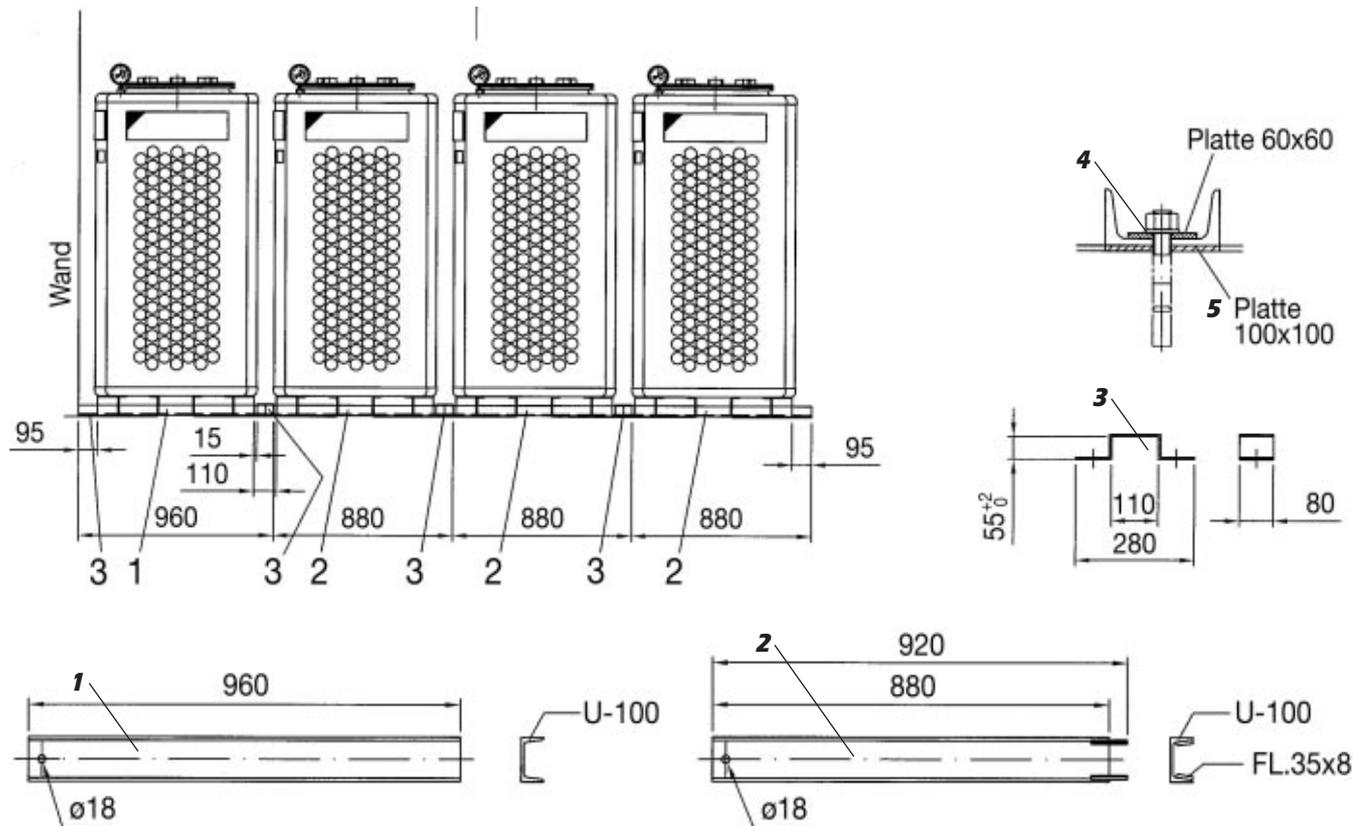
Zubehör Leitungssystem und Bodenverankerung:

Art.-Nr.	Leitungssystem
961270	Grundpaket für den 1. Tank
961271	Erweiterungspaket für jeden weiteren Tank

Art.-Nr.	Bodenverankerung
961275	Grundbausatz für den 1. Tank
961276	Erweiterungsbausatz für jeden weiteren Tank

StahlSuperSafe

Bodenverankerung:



Inhalt Grundbausatz:

Pos.	Benennung	Menge
1	U-Stahl 100 L = 960 mm	2
3	Haltebügel 280 x 80	4
4	U-Platte 60 x 60	4
5	U-Platte 100 x 100	4

Inhalt Erweiterungsbausatz:

Pos.	Benennung	Menge
2	U-Stahl 100 L = 880 mm	2
3	Haltebügel 280 x 80	2

Kurzbeschreibung:

Diese Kurzbeschreibung dient nur zur Orientierung. Sie ersetzt nicht die ausführliche Einbau- und Montageanleitung

Planung:

- Raummaße mit Tankabmaßen abgleichen
- Wandabstände und Tankmittenabstände berücksichtigen:
Grundsätzlich an einer Stirnseite und einer Längsseite kein Wandabstand, an den übrigen Seiten 5cm;
Tanks untereinander 8 cm.
Bei wandnaher Montage am ersten Tank 95mm Wandabstand an der Längsseite planen, zu den übrigen Wänden genügend Montageraum berücksichtigen.

Montage:

Aufstellfläche festlegen und Fixpunkte für Bohrungen ausmessen und markieren. An jedem Tank werden 2 U-Stahlprofile montiert. Bohrungen setzen, Tanks ausrichten und U-Stahlprofile durch die Fußkonstruktion des Tanks schieben. Platte (5) an den Bohrstellen unterlegen.

Schwerlastdübel setzen und die Unterlegplatte (4) unter die Dübelmutter legen.

Einzeltank-Aufstellung: Die ungebohrte Seite der U-Stahlprofile (1) wird wandnah ausgerichtet und dort mittels Haltebügel (3) und zwei Schwerlastdübel M16 verankert. Am anderen Ende wird die vorhandene Bohrung zur Dübelsetzung genutzt.

Batterietank-Aufstellung: Jeder weitere Tank wird mit zwei U-Stahlprofilen mit Führungslaschen (2) in das U-Stahlprofil des vorher fixierten Tank eingeschoben, auf der ungebohrten Seite mit Haltebügel und zwei Dübeln sowie auf der vorgebohrten Seite mit einem Dübel verankert.